UNSER ANSATZ

Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit für den Rhein-Sieg-Kreis

Ihre Ansprechpartnerin
Clara Petersen

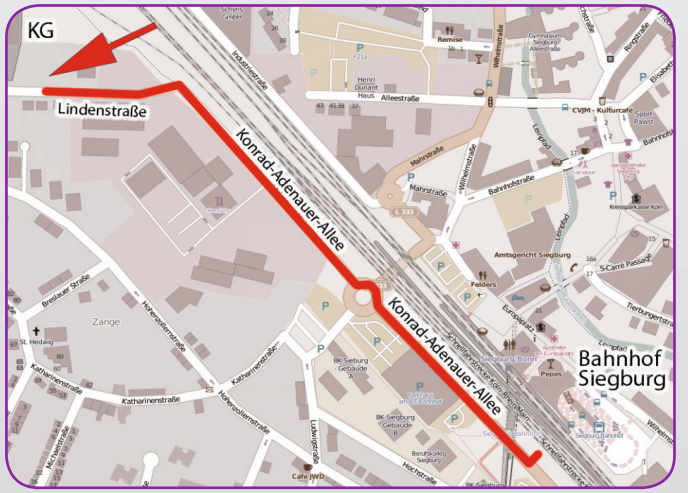
Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.
Lindenstraße 58
53721 Siegburg

Mobil: 0163 34 72 697
Tel: 02241 83 61 4
Fax: 02241 97 84 67

E-Mail: ada@kurdische-gemeinschaft.de
Web: www.kurdische-gemeinschaft.de

Wir bitten Sie um eine vorherige Terminabsprache.
Telefonisch oder vor Ort: Di - Do 10:00 bis 16:00 Uhr

Die Beraterin setzt sich aus ihrer größtenteils privilegierten Position selbstreflektiert und kritisch mit Diskriminierung auseinander.



Bankverbindung
Kreissparkasse Köln · BIC: COKSDE33XXX
IBAN: DE11 3705 0299 0002 1267 46

Gefördert durch: Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

KURDISCHE GEMEINSCHAFT RHEIN-SIEG / BONN e. V.
CIVATA KURDISTAN / KURDISTANLILAR TOPLULUĞU

INTEGRATIONS-AGENTUREN NRW
Integration. Einfach. Machen.

Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit für den Rhein-Sieg-Kreis

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND

KGD TTT KURDISCHE GEMEINDE DEUTSCHLAND CIVAKA KURD LI ALMANYA

SIE ENTSCHEIDEN!

Bei der Beratung geschieht kein Schritt ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung.

BERATUNG

Unsere Beratung

- Vertrauliches Gespräch über erlebte Diskriminierung
- Auf Wunsch gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Interventionsmöglichkeiten
  - Kontaktaufnahme mit diskriminierender Stelle bzw. Person
  - Begleitung zu Klärungs- und Vermittlungsgesprächen
  - Information über Rechte und juristische Handlungsmöglichkeiten (u.a. auf Grundlage des AGG)
  - Stärkung und Unterstützung bei der Bewältigung der Diskriminierungserfahrung
  - Sichtbarmachung der Diskriminierung
- Bei Bedarf Vermittlung an weitere relevante Einrichtungen und Organisationen

Unsere Zielgruppe

- Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind, und ihre Angehörigen
- Institutionen, Einrichtungen und Vereine, die in ihrer Arbeit mit Diskriminierung konfrontiert werden

Unsere Beratungssprachen

- Die Beratung findet in deutscher Sprache statt.
- Bei Bedarf können Sprachmittler:innen für die Sprachen Kurdisch, Türkisch und Arabisch hinzugezogen werden; weitere Sprachen auf Anfrage.
- Wir bemühen uns um die Verwendung einfacher Sprache.

WEITERE TÄTIGKEITEN

- Qualifizierung von Fachkräften und Multiplikator:innen im Themenfeld Antidiskriminierung
- Beratung und Unterstützung von Institutionen, Einrichtungen und Vereinen in der Diskriminierungsprävention
- Aufbau einer Informations- und Dokumentationsstelle zum Themenfeld Antidiskriminierung
- Stärkung diskriminierungsfreier(er) Räume